

Protokoll

Sitzung des Gesamtpfarrgemeinderate, PV Stockkämpen vom 16.04.2015

20 Uhr, Borgholzhausen

Teilnehmer/innen:

A. Bircic, M. Czichon, Pfarrer Josef Dieste, C. Eckert, S. Fillers, M. Forthaus, J. Jendryczko, H. Kaib, N. Kaib, M. Krischer, J. von Moritz, M. Ropohl, J. Schnack, M. Seelhöfer, C. Wieda, L. Wiedenlübbert, M. Wiedenlübbert, S. Wolter

TOP 1

Leitung der Sitzung: Jürgen Schnack + Johann Jendryczko;

Protokoll: Christina Wieda

Entschuldigt: Melanie Passon, Maria Paz Barreiro, Lothar Ropohl, Knud Schmidt

TOP 2:

Der **geistliche Impuls** kam diesmal von Norbert Kaib.

TOP 3

Genehmigung des Protokolls vom 22. 1. 2015, Dank an Susanne Fillers.

TOP 4:

Planmäßiger Rücktritt von Jürgen Schnack als Vorsitzender des GPGR; Wahl von Johann Jendryczko zum neuen Vorsitzenden

Johann Jendryczko wurde einstimmig ohne Gegenstimmen und Enthaltungen zum neuen Vorsitzenden des GPGR gewählt. Zur Unterstützung seiner Aufgabe bittet Herr Jendryczko um Lob und Kritik und wird sich um gute und gerechte Beteiligung aller bemühen. Sein persönlicher Schwerpunkt bei der Leitung des GPGR liegt auf dem Thema „Hierarchisierung in der Gemeinde“.

Zur Einstimmung auf den neuen Vorsitzenden wird es in der nächsten Sitzung einen geistlichen Impuls von Herrn Jendryczko geben.

TOP 5 Kurzer Rückblick auf den Einkehrtag

- Gute Atmosphäre
- Persönliches Kennenlernen
- Wertschätzung - gefördert durch die Formate der Moderation, dank an Matthias Stumpe

- Information der verhinderten Mitglieder durch persönliche Kontaktaufnahme durch die Teilnehmenden.

Inhalte:

- Welche Rolle spielen wir im Verbund? Welche Rolle als einzelne Gemeinde?
- In Zukunft mehr Sitzungen, in denen inhaltlich gearbeitet wird.
- Was bewegt uns in der Entwicklung der heutigen Kirche in der Welt? Kirche soll und will bei den Menschen sein. Das zeigt sich auch im Wirken des GPGR.

TOP 6 (Leitung Simon Wolter)

Vorbereitung des Pastoralverbundtag am 6. September 2015, Berichte aus den Arbeitsgruppen

Gottesdienstkreis

Koordinator/ Einladender: Josef Dieste

Hildegard Kaib, Susanne Fillers, Andja Bircic, Maria Paz Barreiro, Luzian Cwielong, Marek Czichon

Josef Dieste berichtet: Ein erstes Treffen hat stattgefunden, bisher sind die Planungen auf dem Stand Brainstorming. Die Familien der Täuflinge, Kommunionkinder, Firmlinge und Brautleute werden eingeladen.

Das Thema Musik wird an anderer Stelle ausführlich behandelt.

Kindergottesdienst

Koordinator/ Einladender: Simon Wolter

Teilnehmer: Jonas von Moritz, Catharina Eckert, Norbert Kaib, Johann Jendrycko, Jürgen Schnack, Marion Forthaus, Michael Krischer und weitere Personen aus den Gemeinden.

Simon Wolter berichtet:

Die Kinder kommen mit ihren Eltern in die Kirche und gehen dann zum Kinder-Wortgottesdienst hinaus. Die biblische Geschichte lehnt sich an die Geschichte der Erwachsenen an. Die Kinder werden in der Kirche aktiv aufgefordert, mitzugehen. Im KiGo wird mit Trommeln gearbeitet werden. Zum Vaterunser kehren alle zurück in die Kirche.

Musik: KiMu wird angefragt.

Als Mitgebsel sind kleine Glöckchen mit „Effata - öffne Dich“! geplant.

Da die Trommelaktion viel Platz benötigt, gehen die Kinder ggf. ins Bürgerhaus Borholzhausen.

Tages- und Bühnenprogramm

Koordinator/ Einladender: Simon Wolter

Teilnehmer: Jonas von Moritz, Catharina Eckert, Christina Wieda, Norbert Kaib, Johann Jendrycko, Jürgen Schnack, Marion Forthaus, Michael Krischer und

weitere Personen aus den Gemeinden.

Zwecks Überblick über den Stand der Planungen siehe beiliegende Aufstellung von Simon Wolter

Nächste Zusammenkunft des Programmteams am 25.6.2015 um 20.00 Uhr in Halle.

Ergänzungen aus der Diskussion:

Während des Tages soll der Rückzug in die Kapelle ermöglicht werden. Der Punkt sollte mit dem Liturgiekreis abgesprochen werden.

Sollen Litfaßsäulen aufgestellt werden für die Kolpingfamilien und andere Gruppen aus den verschiedenen Gemeinden? Kann das Teil der Kirchenralley sein? Kinderralley und Erwachsenenralley sollten getrennt stattfinden, wenn dafür noch Zeit im Programm ist.

Die Vorstellung von Gruppen sollte auf jeden Fall am Pastoralverbundtag ermöglicht werden, aber nicht als „Frontalunterricht“.

Das Platzproblem bei der Durchführung aller Aktivitäten ist im Blick und wird gelöst.

Untergruppe Musik: L. Cwielong, M. Czichon

Die Bühnentechnik wurde vom BDJ zugesagt.

Verpflegung: Mittagessen/ Kaffee

Koordinator/ Einladende: Martina Seelhöfer und weitere Personen aus den Gemeinden:

Der Würstchenstand ist organisiert. Frau Seelhöfer kümmert sich um den Getränkewagen. Frau Passon will sich um einen Spülwagen kümmern.

Kaffee und Kuchen sollen neben dem Mittagessen auf jeden Fall angeboten werden.

- Zusage für drei Kuchen über M. Passon
- 1 Kuchen Wieda

Listen zu Spenden und Diensten/Standbetreuungen vor Ort sollen in den Gemeinden ausgelegt werden.

Organisation rundherum (Technik, Genehmigungen, Bühne, Sani...)

Koordinatorin/ Einladende: Melanie Passon

Teilnehmer: L. Wiedenlubbart und weitere Personen aus den Gemeinden:

Da Frau Passon erkrankt ist, kann dazu kein Statusbericht erfolgen.

Die Frage, welcher gemeinnützigen Organisation der Erlös aus dem Verkauf des Stockkämpener Tröpfchens zukommen soll, ist noch offen.

Grundsätzlich muss es noch eine Sitzung geben, in der alle Orga-Punkte abgearbeitet werden.

Musik am PV-Tag:

Es wird ein Projektchor zum Pastoralverbundtag mit interessierten Mitgliedern aus allen Gemeinden ins Leben gerufen. Herr Fillers hat sich bereit erklärt, den Chor zu leiten. Ein Treffen dazu findet am 7.5.2015 um 20.00 Uhr bei Familie Fillers, Kerkenbrock 26a in Werther statt. Das Angebot muss schnellstmöglich in den Gemeinden bekannt gegeben werden. Herr Dieste, Frau Fillers und Herr Czichon informieren in Halle, Werther und Borgholzhausen die Gemeindeglieder.

Der Gottesdienst am 6.9.2015 wird vom Projektchor gestaltet. GAM muss schnellstmöglich informiert werden, da zurzeit der Chor davon ausgeht, den Gottesdienst zu gestalten. Die sechs weiteren Chöre (siehe Auflistung Simon Wolter, außer Beitrag Hr. Czichon und Hr. Cwielong) können sich auf der Bühne im Rahmen des Tagesprogramms darstellen.

Für die Abschlussandacht wird ein gemeinsames spontanes Einsingen der Teilnehmer des Pastoralverbundtags erwogen. Redundanzen zum Projektchor sind zu vermeiden.

Es wird eine offene Anfrage für alle übrigen Chöre verfasst, in der darauf hingewiesen wird, dass eventuell nicht alle mit einem Programm in voller Länge auftreten können.

Budget:

Herr Dieste merkt an, dass das Budget im bisher skizzierten Rahmen kein Problem darstellt. Die Verpflegung wird mit Wertmarken finanziert. Für Kinder sind Saft und Wasser kostenlos und werden in bunten Plastikbechern ausgeschenkt.

TOP 7 (Melanie Passon) Bericht vom Treffen der (G)PGR-Vorsitzenden des Dekanats

Erkrankt, stattdessen berichtet Herr Dieste:

Zweimal pro Jahr werden Delegierte der PGRs eingeladen, um die Hauptamtlichen mit Informationen aus den Gemeinden zu versorgen. Der pastorale Raum Gütersloh stellt keine neue Ebene oberhalb des Pastoralverbundes Stockkämpen dar!

TOP 8

Vorschlag zur künftigen Sitzungsstruktur:

Zukünftige Sitzungsstruktur und Terminplanungen:

Drei bis vier **formale Sitzungen** werden zukünftig pro Jahr stattfinden. Anmeldungen zu Berichten aus den Gemeinden sollen für diese Sitzungen möglichst vorher schriftlich eingereicht werden.

Formale Sitzungen 2015:

17.8.2015 20.00 Uhr in Borgholzhausen und eine weitere nach dem PV-Tag.

Formale Sitzungen 2016:

Zwei Sitzungen vor und eine nach den Sommerferien.

Die Festlegung der Termine erfolgt in der Sitzung nach dem PV-Tag.

Die Gedanken aus den Sitzungen sollen verstärkt in die Gemeinden getragen werden. Wie werden zukünftige Veränderungen bewältigt werden? Welche Rolle spielt der GPGR darin? Johann Jendryczko berichtet, dass es in Versmold Interesse an diesen Themen zu geben scheint, insbesondere bei Zugewanderten. Zur Charta Oecomenica verweist Herr Jendryczko auf die Problematik der evangelischen Christen, die der Lage der katholischen gleicht.

Den zweiten Schwerpunkt im Sitzungszyklus bilden die **thematischen Sitzungen** (Bsp. Flüchtlinge, Getauftenpastoral,...) nach dem Vorbild der Zukunftsabende.

Die nächste Sitzung findet am **17.8.2015** um **20.00 Uhr** und auf Grund der Vorbereitung des Pastoralverbundtags nochmals in **Borgholzhausen** statt. Protokoll schreibt Jürgen Schnack, den geistlichen Impuls bereitet Johann Jendryczko vor.

Halle, 19.4.2015

Christina Wieda